

# Ein neuer deutscher Bildungsroman

Karl Streckler

## Der Weg durchs Addermoor

*Streckler bereichert den deutschen Bildungsroman um eine sympathische und reife Schöpfung.*

*Sein neues Werk ist der Lebensroman eines armen, stolzen Jungen, dessen Vater unschuldig im Gefängnis starb. Jahre der Verwahrlosung bei einem Wilderer, selige Zeiten der Geborgenheit bei einem väterlichen Gönner, Ausstoßung aus dessen Familie, Studententum, Duell, Festung, Krieg und Revolution sind die Marksteine seines jugendlichen Lebens, über dessen Frühlingshimmel die Schatten der väterlichen Vergangenheit fallen und ihn immer wieder zurückwerfen, bis er sich durch Taten vor der Gesellschaft legitimiert hat.*

*Die Entwicklungen und Kämpfe dieser leidenschaftlichen Seele sind, umspielt von allen Lichtern einer feinnervigen Psychologie, innerhalb einer glänzend charakterisierten Umwelt dargestellt. Das Werk, das die politisch-gesellschaftlichen Wandlungen der letzten Jahrzehnte in seinen Rahmen spannt, setzt die große Tradition des bürgerlichen Romans fort und wird innerhalb der Zeitliteratur den Rang der heute seltenen Schöpfungen einnehmen, die von Erzählungskultur zeugen.*

240 Seiten. Preis broschiert Mark 5.—, Ganzleinenband Mark 6.—

Auslieferung für Wien: Robert Mohr, für die Schweiz: Alfred Tschoepe in Basel. Ferner die Barsortimente in Leipzig und Stuttgart.



Ernst Keils Nachfolger (August Scherl) G. m. b. H.  
Berlin und Leipzig